

1 15.Wiener Internationale Ruderregatta und Masters





115. Wiener Internationale Ruderregatta, Internationales Mastersmeeting

des Wiener Ruderverbandes

Ein Bewerb der ÖVM 2018

15.-17. Juni 2018

auf der Regattastrecke Wien - Neue Donau / Steinspornbrücke

Bewerbe für SchülerInnen (1000 m), JuniorenInnen-B (1500 m), JuniorenInnen-A (2000 m), Männer/Frauen (2000 m), Masters (1000 m)

Weitere Infos unter www.ruderverband.wien

oder mit dem Direktlink zur Infoseite: http://www.ruderverband.wien/offers-view/wr-intern-ruderregatta-2018/

Präsident des Wiener Ruderverbandes: Mag. Andreas Altenhuber

Präsident der Jury: Birgit Steininger Regattaleiter: Martin Bandera Regattaleiter-Stv.: Manuel Parg

Büro: Andrea Anselm

ÖRV-Relationsrennen

Die Relationsrennen des Österreichischen Ruderverbandes finden am Fr. 15. 6. von 18–19 Uhr statt. Zu dieser Zeit herrscht Trainingsverbot auf der gesamten Regattastrecke.

Training

Das Training ist bis auf Widerruf und unter Einhaltung der Fahrordnung wie folgt erlaubt. Beachten Sie die bei den An- und Ablege Flöße ausgehängte Fahrordnung!

Fr. von 10:00 – 19:00 Cool down Zone (Regattastrecke ist gesperrt!)

Sa. von 07:00 – 07:30 auf den (Bahn 1+2 vom Ziel zum Start; Bahn 5+6 vom Start zum Ziel)

So. von 06:30 - 07:30 auf den (Bahn 1+2 vom Ziel zum Start; Bahn 5+6 vom Start zum Ziel)



Vorläufiger Zeitplan

Mi. 6. 6.	18:00	Meldeschluss	Sa. 16. 6.	09:00	Beginn der Rennen
Fr. 15. 6.	10:00	Training		16:30	Ende der Rennen
	15:00	Teammanager-Sitzung		17:00	Vorläufe Masters
		anschl. Jurysitzung			
	17:00	Vorläufe Masters	So. 17. 6.	08:00	Beginn der Rennen
	18:00	Relationsrennen des ÖRV		15:30	Ende der Regatta
	19:00	Ende des Trainings			

Allgemeine Bestimmungen

- Die Regatta findet auf der Regattastrecke Wien Neue Donau/Steinspornbrücke nach den Bestimmungen der RoR der FISA ergänzt durch die RWB des ÖRV statt. Die Strecke weist 6 Bahnen auf und ist mit Albanosystem und Ampelstartsystem ausgestattet.
- Der Start erfolgt für 2000 m-Rennen von festen Punkten, für die anderen Rennen fliegend. 2.
- 3. Der Rennabstand zwischen den einzelnen Rennen ist 5 Minuten, in den Rennen der SchülerInnen wird ein Start in alle Kategorien ermöglicht.
- Die siegenden Ruderer erhalten Ehrenzeichen. Starten mindestens 4 Mannschaften, so erhalten die drei Erstplatzierten 4. Medaillen (Gold, Silber, Bronze).
- Jugendruderer müssen schwimmkundig und versichert sein. Alle österreichischen Junioren auch Schüler die an den 5. Start gehen, sind nur mit einer gültigen Juniorenlizenz startberechtigt. Die Juniorenlizenzen der gemeldeten Ruderer müssen spätestens zum Zeitpunkt des Meldeschlusses der Regatta dem Sekretariat des ÖRV vorliegen. Sollte die Lizenz eines Ruderers zum Zeitpunkt des Meldeschlusses nicht vorhanden sein, so verliert dieser seine (diese ihre) Startberechtigung. Die Meldung ist ungültig.
- Die Lagerung der Boote und das Abstellen der Bootstransportwagen erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr. Der 6. Veranstalter übernimmt keine Haftung.
- 7. Die Abwaage der Steuerleute und Leichtgewichte findet zwei bis max. eine Stunde vor dem ersten Rennen der Mannschaft an jedem Regattatag im gekennzeichneten Raum im Gang zum Zielturm statt.
- 8. Die Meldungen sind ausschließlich unter http://regatten.rudern.at/ einzugeben.
- Die Meldungen müssen alle Angaben der vorgeschriebenen Formulare enthalten.
- 10. Für die Relationsrennen ist ausschließlich der ÖRV meldeberechtigt.
- 11. Meldeschluss ist Mittwoch, 6. Juni 2018, um 18 Uhr.
- 12. Nachmeldungen: Rennen kommen grundsätzlich bei Meldeschluss zustande. Nachmeldungen für bei Meldeschluss zustande gekommene Rennen werden bis zur ersten Teammanagersitzung angenommen. Ein Recht auf Annahme der Nachmeldung besteht jedoch nicht. Eine diesbezügliche Entscheidung obliegt ausschließlich dem OK. Nachmeldungen werden nach Verfügbarkeit eingereiht. Meldegeld für Nachmeldungen gem. RWB (50 % Aufschlag).

Der meldende Verein bestätigt, dass die gemeldeten Mitglieder mit der im Rahmen der Datenschutzbestimmungen erfolgenden Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Veranstalter und den ÖRV zum Zweck der Information der Öffentlichkeit über Teilnahme und Ergebnisse einverstanden sind; diese Zustimmung gilt auch für die Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen.

13. Die Meldegelder sind laut § 38 der RWB auf das Konto. IBAN: AT85 6000 0101 1015 5749. BIC: BAWAATWW lautend auf "Wiener Ruderverband" mit dem Hinweis "Wiener Internationale" bis zum 12. Juni zu überweisen. Für verspätete Zahlungen wird ein 10%-iger Strafzuschlag berechnet. Die Einzahlungsbelege sind bei der MO-Sitzung nachzuweisen.

14.	Meldeg	eld JM-B, JW-B,	SchM und S	SchW:					
	1x	€ 25,	2x	€ 30,	4x	€ 40,	8+	€ 45,	
	Das pau	schale Meldegel	d ist nur fü	r das Rennen a	am Sonntag z	u bezahlen, de	er Abteilung	slauf (Vorlauf)	am Samstag ist hier
	inkludie	rt. Wenn nur für	Sonntag ge	emeldet wird i	st das pausch	nale Meldegelo	d zu bezahle	en.	
	M, W, J	M-A, JW-A, Mas	ters						

2x, 2 € 25,--4x, 4 € 30,--Bei den Rennen der M, W, JM-A und JW-A werde an beiden Tagen Vorläufe und Finali ausgetragen. Das Meldegeld ist daher pro Regattatag.

1x

€ 20.--

€ 40.--



Bei MASTERS gilt das Meldegeld pro Rennen

Sind für ein Rennen mehr als sechs Mannschaften gemeldet werden jeweils am Vortag, Vorläufe ausgetragen. Die Bekanntgabe erfolgt mit dem Meldeergebnis.

Ausländische Vereine zahlen 50% des Meldegeldes.

15. Die Teammanagersitzung ist für alle Mannschaftsobmänner obligatorisch.

16. MASTERS

Meldungen zu Masters-Rennen sind nur mit Angabe des Geburtsjahres gültig. Die RudererInnen müssen ihre Altersangabe mit einem offiziellen Dokument belegen können. Es gelten die international üblichen Alterskategorien A-J.

A-Mindestalter 27 Jahre	B-Durchschnittsalter 36 Jahre
C-Durchschnittsalter 43 Jahre	D-Durchschnittsalter 50 Jahre
E-Durchschnittsalter 55 Jahre	F-Durchschnittsalter 60 Jahre
G-Durchschnittsalter 65 Jahre	H-Durchschnittsalter 70 Jahre
I-Durchschnittsalter 75 Jahre	J-Durchschnittsalter 80 Jahre
AX-siehe unter Punkt **	

^{**}Besondere Startberechtigungen. In der Klasse AX sind Ruderer startberechtigt, die altersmäßig noch keiner offiziellen Masters-Kategorie angehören, in keinem offiziellen Kader sind und im laufenden Jahr noch keine nationale oder internationale Regatta über 2000 Meter bestritten haben. Besonders angesprochen werden hier Männer/Frauen und Studierende, die keinem Ruder-Leistungskader (mehr) angehören.

16.1. Das Rennen kommt bei mindestens zwei Mannschaften aus zwei Vereinen zustande (egal ob sie der gleichen Alterskategorie angehören (z.B. A+A; dann kommt kein Handicap zum Einsatz) oder ob sie zwei unterschiedlichen, aber nicht mehr als 3 benachbarten Handicap-Alterskategorien angehören (z.B. A+B oder A+C oder B+C; dann kommt das Handicap gemäß Tabelle in Punkt 16.3. beim Start zum Einsatz)).

Sollte in einer Bootsklasse/Alterskategorie eine Einzelmeldung vorliegen, kann diese mit einer jüngeren Kategorie derselben Bootsklasse zusammengelegt werden, sofern dadurch maximal drei nebeneinander liegende Alterskategorien umfasst werden und dadurch kein neuer Lauf entsteht.

Prinzipiell kann jede Einzelmeldung zu einer Alterskategorie zugeführt werden, solange sie nicht mehr als 3 Alterskategorien entfernt ist (und eben kein neuer Lauf durch die Zusammenlegung entstehen würde). So können z.B. 4A Boote und 1C Boot mit dem entsprechenden Handicap gemeinsam fahren. Es ist sohin egal, ob im A nun 1, 2, 4 oder 7 Boote etc. am Start sind.

Bei Zusammenlegung über eine Alterskategorie bis zu drei nebeneinander liegenden Alterskategorien ist sodann die unten unter Punkt 16.3. angeführte Zeittabelle beim Start zur Anwendung zu bringen.

16.2. Handicaptabelle (Zeitvorsprung in Sekunden für die 1000 m Strecke); Die angegebenen Zeitdifferenzen gelten nur für benachbarte Alterskategorien bei Rennen über 1.000 Meter. Beim Übergang über mehrere Alterskategorien sind die Vorgabe-Zeiten zu addieren.

Alterskategorien	Α	В	С	D	E	F	G	Н	ı	J
Bootsklasse										
8+	0,0	2,0	3,0	4,0	5,0	6,0	7,0	8,0	9,0	10,0
2x / 4 + / 4-	0,0	2,0	4,0	5,0	6,0	7,0	8,0	9,0	10,0	12,0
1x	0,0	2,0	4,0	6,0	7,0	8,0	9,0	10,0	11,0	13,0

16.3. Entscheidet der Starter auf Fehlstart, wird der Startvorgang nicht abgebrochen. Die schuldige Mannschaft erhält eine Zeitstrafe von zehn Sekunden.



Meldeschluss: Mittwoch, 6. Juni 2018, 18 Uhr

vorläufiger Zeitplan	Renn- Nr. Samstag	Bezeichnung	Alters- kategorie	Renn- Nr. Sonntag	Bezeichnung	Alters- kategorie	Art/Bezeichnung
09:00	1	JM-B 1x		1	JM-B 1x		Aufstiegsrennen für Sonntag
09:05	2	JW-B 4x		2	JW-B 4x		Aufstiegsrennen für Sonntag
09:15	M1	MW 2x*	D-J	M14	MW 2x*	A-C	Final
09:20	M2	MM 4x*	D-J	M15	MM 4x*	A-C	Final
09:25	3	SchM 1x		3	SchM 1x		Aufstiegsrennen für Sonntag
09:30	4	SchW 2x		4	SchW 2x		Aufstiegsrennen für Sonntag
09:40	Α	W 2		AA	W 2		Heat
09:45	В	LW 2		BB	LW 2		Heat
09:50	С	LW 2x		CC	LW 2x		Heat
09:55	D	LM 2		DD	LM 2		Heat
10:00	E	M 2		EE	M 2		Heat
10:05	F	M 2x		FF	M 2x		Heat
10:10	G	LM 2x		GG	LM 2x		Heat
10:15	Н	M 4		НН	M 4		Heat
10:20	I	M 4x		Ш	M 4x		Heat
10:25	J	LM 4x		JJ	LM 4x		Heat
10:30	K	JM-A 4		KK	JM 4		Heat
10:35	L	JM-A 4x		LL	JM-A 4x		Heat
10:40	М	W 4x		MM	W 4x		Heat
10:45	N	LW 4x		NN	LW 4x		Heat
10:50	0	JW-A 4x		00	JW-A 4x		Heat
10:55	Р	JM-A 2		PP	JM-A 2		Heat
11:05	М3	MM 2x*	A-C	M16	MM 2x*	D-J	Final
11:10	M4	MM 4x	АХ	M17	MW 4x	AX	Final
11:15	M5	MW 1x*	A-C	M18	MW 1x*	D-J	Final
11:20	5	JW-B 2x		5	JW-B 2x		Aufstiegsrennen für Sonntag
11:25	6	JM-B 4x		6	JM-B 4x		Aufstiegsrennen für Sonntag
11:35	7	SchM 2x		7	SchM 2x		Aufstiegsrennen für Sonntag
11:40	8	SchW 4x+		8	SchW 4x+		Aufstiegsrennen für Sonntag
11:45	М6	MM 4*	D-J	M19	MM 4*	A-C	Final
11:50	M7	MW 4x*	D-J	M20	MW 4x*	A-C	Final
11:55	Q	M 1x		QQ	M 1x		Heat
12:00	R	LM 1x		RR	LM 1x		Heat
12:05	S	W 1x		SS	W 1x		Heat
12:10	Т	LW 1x		TT	LW 1x		Heat
12:15	U	JW-A 1x		UU	JW-A 1x		Heat
12:20	V	JM-A 1x		VV	JM-A 1x		Heat



42.25	l	l 1		l	l		
12:25	W	JW-A 2		WW	JW-A 2		Heat
12:30	Х	JW-A 2x		XX	JW-A 2x		Heat
12:35	Y	JW-A 4		YY	JW-A 4		Heat
12:40	Z	W 2x		ZZ	W 2x		Heat
12:45	Ö	JM-A 2x		ÖÖ	JM-A 2x		Heat
13:00	M8	MM 1x*	D-J	M21	MM 1x*	A-C	Final
13:05	M9	MM 4	AX	M22	MW 4	AX	Final
13:10	M10	MW 8+*	D-J	M23	MW 8+*	A-C	Final
13:15							Aufstiegsrennen für
	9	SchM 4x+		9	SchM 4x+		Sonntag
							A C 1: C"
13:20	10	SchW 1x		10	SchW 1x		Aufstiegsrennen für Sonntag
	10	SCHW IX		10	SCHW IX		Aufstiegsrennen für
13:25	11	JW-B 1x		11	JW-B 1x		Sonntag
							Aufstiegsrennen für
13:30	12	JM-B 2x		12	JM-B 2x		Sonntag
13:40	M11	MW 4*	A-C	M24	MW 4*	D-J	Final
13:45	M12	MM 8+*	A-C	M25	MM 8+*	D-J	Final
13:50	Α	W 2		AA	W 2		Final
13:55	В	LW 2		BB	LW 2		Final
14:00	С	LW 2x		CC	LW 2x		Final
14:05	D	LM 2		DD	LM 2		Final
14:10	E	M 2		EE	M 2		Final
14:15	F	M 2x		FF	M 2x		Final
14:20	G	LM 2x		GG	LM 2x		Final
14:25	Н	M 4		НН	M 4		Final
14:30	1	M 4x		II.	M 4x		Final
14:35	J	LM 4x		JJ 	LM 4x		Final
14:40	K	JM-A 4		KK	JM-A 4		Final
14:45	L	JM-A 4x		LL	JM-A 4x		Final
14:50	M	W 4x		MM	W 4x		Final
14:55	N	LW 4x		NN	LW 4x		Final
15:00	0	JW-A 4x		00	JW-A 4x		Final
15:05	P	JW-A 4x JM-A 2		PP	JW-A 4x JM-A 2		Final
		M 1x					Final
15:10	Q P			QQ	M 1x		
15:15	R	LM 1x		RR	LM 1x		Final
15:20	S	W 1x		SS	W 1x		Final
15:25	T	LW 1x		TT	LW 1x		Final
15:30	U	JW-A 1x		UU	JW-A 1x		Final
15:35	V	JM-A 1x		VV	JM-A 1x		Final
15:40	W	JW-A 2		WW	JW-A 2		Final
15:45	X	JW-A 2x		XX	JW-A 2x		Final
15:50	Υ –	JW-A 4		YY 	JW-A 4		Final
15:55	Z 	W 2x		ZZ 	W 2x		Final
16:00	Ö	JM-A 2x		ÖÖ	JM-A 2x		Final
16:10	M13	MM/MW-X 2x	AX, A bis J	M26	MM/MW-X 4x	AX, A bis J	Final
16:30	13	JM-B 8+		13	JM-B 8+		Aufstiegsrennen für Sonntag



Aufstiegsmodus

JM-B, JW-B, SchM, SchW:

Alle Rennen werden am Samstag in siegberechtigte Abteilungen (Vorläufe) gelost. Bei mehr als 18 Meldungen in einem Rennen können Einzelzeitfahren für den Aufstieg in die Finale gefahren werden. Der Modus wird mit dem Aufstiegssystem im Meldeergebnis veröffentlicht. Die Rennen des Samstags gelten als Qualifikation für die Rennen des Sonntags. Die Abteilungen des Sonntags werden von der Jury nach den Platzierungen des Samstags gesetzt. Wer am Samstag nicht gestartet ist bzw. das Ziel nicht erreicht, wird am Sonntag in die letzte Abteilung gesetzt.

M, W, JM-A, JW-A:

Alle Rennen werden an beiden Tagen mit Vorlauf (Bei mehr als 18 Meldungen in einem Rennen können Einzelzeitfahren für den Aufstieg in die Finale gefahren werden. Der Modus wird mit dem Aufstiegssystem im Meldeergebnis veröffentlicht) und Finali ausgetragen.

Alle Finali werden ausgefahren.

Die Rennen starten in der Reihenfolge der FISA-WM-Regelungen. Bei weniger als 6 Booten jedoch mindestens 3 Booten wird ein Vorlauf zur Bahnenverteilung durchgeführt.

Sonstige Bestimmungen

1. Renngemeinschaften / Big Blades

Big Blades sind in Sch.-Rennen nicht zugelassen, RGM entsprechend RWB § 16 AUSNAHME: JM-B 8+ und JW-B 4x im Rahmen eines ÖRV-Projektes. In Rennen der Jun.-A, Männer/Frauen und Masters sind Renngemeinschaften zugelassen, müssen aber in einheitlicher Rennbekleidung starten.

Haftung

Der Veranstalter haftet gem. den gesetzlichen Bestimmungen. Die Versicherung von Material und Personen ist Angelegenheit der Teilnehmer. Der Veranstalter übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung für Schädigung jeder Art.

3. ÖVM 2018

Die österreichischen Teilnehmer in allen Rennen der Juniorinnen A + B und Junioren A + B werden für die ÖVM 2018 gewertet. Der Sieger/die Siegerin erhält pro Bootsplatz so viele Punkte, wie in dem jeweiligen Rennen gewertet wurden. Jedes folgende Boot, das ins Ziel kommt, erhält pro Bootsplatz entsprechend seiner Platzierung einen Punkt weniger. Die Steuerleute zählen nicht mit. Bei RGM werden die erzielten Punkte auf die Vereine aufgeteilt.

Genehmigung

Genehmigt durch die Technische Kommission des ÖRV am 9. Jänner 2018 bezüglich der Konformität zum Regelwerk des ÖRV und etwaiger Abweichungen davon. Der veranstaltende Verein haftet für die Einhaltung aller anderen (auch behördlichen) Regelungen.